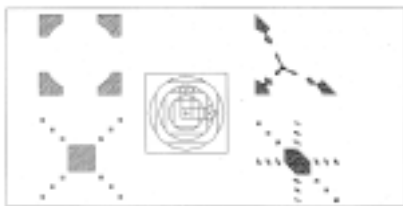


Das ergibt noch nicht den gesuchten Eckenschnitt, aber schon einen interessanten Diagonalschnitt mit den Flächenpunkt 0,0,0.

Schraffieren kann zu den abgebildeten Schraffurfehler führen. Die äußersten Flächen, links oben und rechts unten erhalten keine Schraffur.



Nun drehen wir das BKS wieder in die aktuelle Ansicht: **Draufsicht** zurück. Hier sehen Sie, dass die Schnitte in der Richtung erhalten bleiben, in der sie entstanden sind. Die beiden rechten Diagonalschnitte erscheinen in der Draufsicht stark verzerrt.

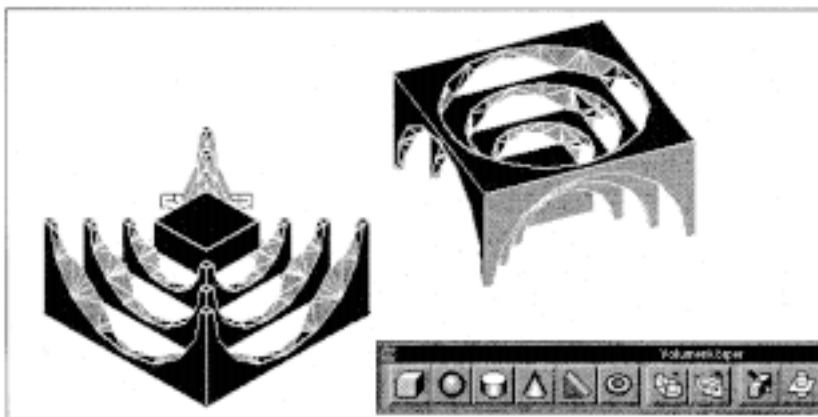


Es gibt noch eine verschärfte Version des Querschnittes:

### Das Kappen

Damit lassen sich Volumenkörperobjekte wie mit dem Messer in Stücke schneiden. Sie können wählen, ob Sie eines oder beide Stücke behalten wollen. Das Kappen funktioniert in der Anwendung genauso, wie Querschnitt. Die Befehlsoptionen sind gleich.

Schneiden wir nun den Würfel in der Zeichenebene durch. Am besten gehen Sie wieder in die ISO-Ansicht SW. Drücken

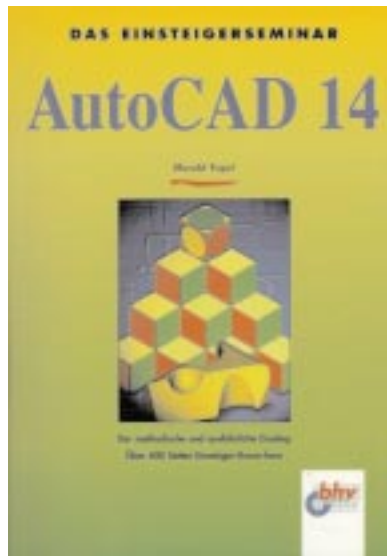


Sie nun auf die Befehlsschaltfläche Kappen im Werkzeugkasten Volumenkörper. Zunächst wählen Sie wieder die zu bearbeitenden Objekte aus und beenden die Wahl mit Rechtsklick.

**Befehl:** kappen  
**Objekte wählen:** 1 gefunden  
**Objekte wählen:** Kappebene von Objekt/Z - Achse/Ansicht/XY/YZ/ZX/  
**<3punkte>:** xy  
**Punkt auf xy - Ebene:** <0,0,0>  
**Beide seiten/<Punkt auf der gewünschten Seite der Ebene>:** b

Alles was Sie nun sehen, ist eine neue Schnittlinie durch den ganzen Körper, die die Trennebene anzeigt. Nun können Sie das obere Stück wegnehmen und an die Seite stellen.

Beide neuen Objekte haben die gleichen Objekteigenschaften, bis Sie sie ändern.



ISBN 3-89360-194-5 bhv VerlagBürohandels- und Verlagsgesell. mbH; Novesistr. 60,41564 Kaarst  
<http://www.bhv.net>

# Eine CD, die Leben retten kann...

Martina Zottl



systema;  
 ISBN 3-634-23241-2;  
 CD-ROM (ca. 532 MB);  
 öS 379,- / I 27,54

Lassen Sie sich vom eher unscheinbaren und wenig beeindruckenden Cover nicht täuschen! Die Erste-Hilfe-CD ist ohne Übertreibung ein Meisterwerk - mit wenigen kleinen Schönheitsfehlern. Nach anfänglichen leichten Schwierigkeiten

bei der Installation (vielleicht lag's auch an meinem PC) hat mich dieses Produkt für gut zwei Stunden in seinen Bann gezogen. Zwanzig Themen aus dem Bereich der Ersten Hilfe werden überaus interessant, fachlich fundiert und dennoch für jedermann verständlich dargeboten. Angereichert mit gesprochenem Text, professionellen Diashows und Videos erfährt der Anwender auf anschauliche und spannende Art, wie Erste Hilfe geleistet werden muss, und kann anschließend in einem Test sein Wissen überprüfen.

Gestört hat mich bei diesem Test-Teil allerdings teilweise das Layout - durch den strukturierten Hintergrund läßt sich die Schrift nur schwer lesen, also nicht geeignet für Menschen mit Sehschwierigkeiten! Ein wenig enttäuscht war ich auch, als am Ende des Tests keine Auswertung oder Beurteilung der erbrachten Leistung erfolgte. Nach wirklich konzentrierter Arbeit hätte ein "Das war super!" oder Ähnliches ganz gut getan.

Als wirklich perfekt kann der Videoclip über die Leistungen des Roten Kreuzes bezeichnet werden.

Alles in allem ist die EH-CD ein überaus gelungenes Produkt, das als Einstieg in die Erste Hilfe bzw. als Vorbereitung auf einen Erste-Hilfe-Kurs oder für eine nochmalige Überprüfung und Auffrischung des Gelernten nach einem Kurs bestens geeignet ist.

Keinesfalls kann diese Multimedia-CD aber die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs ersetzen - und darauf sollte (vielleicht schon auf dem Cover) ganz deutlich hingewiesen werden.